



von Helmut Markwort

Aus der Affäre Schönbohm ist ein Fall Böhmermann geworden

Montag

Hinter den Grimassen des Clowns verbirgt sich ein Zerstörer. Jan Böhmermann hat das Ansehen eines Menschen schwer beschädigt. In seiner Sendung „ZDF Magazin Royale“ hat er Arne Schönbohm, den Präsidenten des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik, so massiv attackiert, dass der hohe Beamte seinen Posten verlor.

Böhmermann hatte Schönbohm eine zu große Nähe zu einem Cyberverein mit angeblichen Kontakten zu einem russischen Geheimdienst vorgeworfen.

Seine Behauptungen hatte er mit dem bei ihm üblichen Brimborium inszeniert, um sein Opfer mit allen medialen Tricks lächerlich zu machen.

Kurz darauf konnte Böhmermann Erfolg melden und den Skalp seines Opfers hochhalten: Die Bundesinnenministerin Nancy Faeser hatte ihren Präsidenten „mit sofortiger Wirkung“ aus dem Amt gefeuert. Sie sprach von einem gestörten Vertrauensverhältnis und berief sich auf die „in den Medien bekannten Vorwürfe“. Mit Arne Schönbohm hatte sie nicht ge-



Täter und Opfer Der Komiker Jan Böhmermann zerstörte den BSI-Präsidenten Arne Schönbohm

sprochen. Inzwischen hat sie sich von ihren untersuchenden Beamten erklären lassen müssen, dass es für die Beleidigungen durch Böhmermann keine seriösen Fakten gibt. Ein Disziplinarverfahren wird nicht einmal eingeleitet.

Das ist die politische Dimension der Affäre. Eine Ministerin feuert einen hohen Beamten ohne eigene Erkenntnisse aufgrund einer TV-Sendung.

Die anderen Dimensionen gehören zu den Problemen des ZDF. Der bisher alberne Mitarbeiter Böhmermann versucht krampfhaft, in die Liga der investigativen Journalisten aufzusteigen. Er bezahlt Rechercheure und verwurstet ihre Erkenntnisse mit Clownerien, Grimassen und einer gewaltigen Portion Gehässigkeit.

Schwächeln seine Fakten, versteckt sich der Möchtegern-Aufklärer hinter der Ausrede, es handele sich um Satire und die dürfe alles.

Damit sind wir beim Sender ZDF und der Verantwortung des Intendanten.

Bisher haben wir vom Lerchenberg in Mainz kein Wort darüber gehört, dass wegen Falschbehauptungen dieses öffentlich-rechtlichen Senders eine angesehene Persönlichkeit beschädigt wurde. Die journalistischen Ressorts hätten längst Konsequenzen erlebt. Offenbar genießt Böhmermann Narrenfreiheit. Aber auch für Narren müssen Recht und Anstand gelten.

Dienstag

Im Kleinland Bremen spiegeln sich die Probleme von Groß-Berlin. Für Andreas Bovenschulte, den charismatischen Wahlsieger von der SPD, könnten sich die



Stadtmeister Der Bremer SPD-Sieger Bovenschulte kann sich seine Partner aussuchen

Grünen als vergifteter Partner erweisen. Unter normalen Umständen erlaubt ihm das Wahlergebnis eine Fortsetzung der Koalition mit den Grünen und den Linken. Dass er dennoch offen über Gespräche mit der CDU redet, ist mehr als eine taktische Floskel.

Der Pragmatiker Bovenschulte spürt, dass eine Partnerschaft mit den Grünen ihn anstecken könnte.

Nicht weil sie in ihrem ehemaligen Stammland Bremen kräftig verloren haben. Dieser Rückgang müsste sie in Koalitionsverhandlungen sogar nachgiebiger stimmen.

Die Ansteckungsgefahr besteht in den aktuellen Problemen der Habeck-Partei. SPD-Wähler könnten argwöhnen, ihre Partei toleriere den Heizungszwang, der sie viel Geld kostet.

Und sie könnten mutmaßen, Bovenschulte störe der Familienklüngel im Energieministerium nicht.

In diesen Fehlern steckt die Chance der Bremer CDU.

FOCUS-Gründungschefredakteur Helmut Markwort ist seit 2018 FDP-Abgeordneter im Bayerischen Landtag.

DIE PERFEKTE RADSAISON 2023!

Aktuelle Trends und 30 E-Bikes im Test – auf 64 Seiten im neuen FOCUS E-BIKE Spezial. Jetzt kostenlos als E-Paper.



Gratis E-Paper

Jetzt downloaden unter:
focus-mobility.de/epaper

**FOCUS
E-BIKE**



Unsere Kommunikation wird immer smarter. Und Geld kann man heute auch fortschrittlicher anlegen

- Jetzt in Investmentfonds anlegen oder ansparen – schon ab 25,- Euro monatlich
- Mit unseren Investmentfonds setzen wir alles daran, dass Sie zuversichtlich in Ihre finanzielle Zukunft blicken können
- Unsere erfahrenen Expertinnen und Experten haben die Märkte im Blick und arbeiten täglich daran, mehr aus dem Geld unserer Anlegerinnen und Anleger zu machen. Zuverlässig und vorausschauend – seit mehr als 65 Jahren

Mehr Infos unter www.union-investment.de oder bei einer persönlichen Beratung in einer unserer Partnerbanken.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Aus Geld Zukunft machen



Geld zeitgemäß mit
Investmentfonds
anlegen

 **Union
Investment**